

---

Subject: Seborrhoisches Ekzem (SE)

Posted by [Gast](#) on Thu, 21 Aug 2008 15:12:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Wo fang ich an? Am besten beim Thema Übersäuerung.

Ich stell's hier noch einmal heraus, bei NICHT SE-Betroffenen

mag das Thema Basen/Säuren uninteressant sein, bei SE-Betroffenen bin ich mittlerweile anderer Meinung.

Bisher ist bei SE nicht einmal ansatzweise herausgefunden worden, ob das Ekzem den Haarausfall

primär triggert, oder ob es nur eine Begleiterscheinung ist.

Ich sag's jetzt einfach mal provokativ, dass der Haarausfall bei SE-Betroffenen

scheinbar eine Abart des "normalen" Haarausfall ist (was bitteschön ist "normaler"

Haarausfall", den will auch keiner haben). Vom optischen Ergebnis her isses natürlich identisch.

Festzustehen scheint mittlerweile - schenkt man den schulmedizinischen

und auch nicht schulmedizinischen Erkenntnissen Glauben -, dass der Entstehungsort des Ekzems

im Darm ("jeder Darmzotte ist ein Haar zugeordnet") zu suchen ist.

Durch irgendein(e) Ungleichgewicht/Andersfunktion scheint hier der

Ursprung zu suchen zu sein. Klar kommt jetzt das Gegenargument,

dass nen SE mit der genetischen Veranlagung (erhöhte Talgproduktion) zu tun hat. Das heißt

aber noch lange nicht, dass jemand mit einer erhöhten Talgproduktion zwangsläufig

ein seborrhoisches Ekzem hat (oft - durch unseren geschulten Kennerblick erspähend - ist

mir bei Kerlen zwar ne ölige Stirn, aber kein HA aufgefallen.)

Und irgendwo muss doch jetzt der Unterschied liegen. Und da sind wir dann meiner Meinung -

SE-Entstehung - wieder beim Thema Darm. Habe dann diesbezüglich im Netz rumgewühlt

und bin sehr oft auf das Thema Übersäuerung gestossen.

Und halt, wir hier haben doch auch ne gute Informationsbasis. Bin dann

auf nepomuk gestossen, der die ganze Orgie (kein Zucker, Weissmehl, Schoko,

trallafitti, usw. usw., schaut mal in seine Beiträge)

durchgezogen hat, mit dem Ergebnis, dass er das eklige Ekzem nach Jahren

endlich losgeworden ist (inkl. Haarausfall-Stillstand).

Das zieh ich i. A. auch durch, obendrein hab ich den von ParkerLewis

geschriebenen Thread "Mein Erfolgsrezept für die Front" inne Finger gekriegt, hab mir einen

Grossteil der dort erwähnten "Mittelchen" besorgt und reingepiffen.

Und siehe da, bin deutlich auf dem Weg der Besserung, ganz ist das SE

noch nicht weg (braucht Zeit), aber es ist lange nicht mehr so

heftig, wie noch vor 3 - 4 Wochen. Mal schauen, was noch geht.

Das eben Geschriebene ist halt nur ne persönliche Meinung, nicht als ein in Stein

gemeisseltes Gesetz zu verstehen (nur dieses eine Mal sind eure anders gearteten Meinungen -

ausnahmsweise, lach - geduldet).

Munta bleiben

Crusher

P.S. SE ist heimtückisch. Immer, wenn ich dachte, ich hab's im Griff, hat's zurück geschlagen.

---

Subject: Re: Seborrhoisches Ekzem (SE)  
Posted by [kkoo](#) on Thu, 21 Aug 2008 16:32:10 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

und was meinst, hat mehr effekt, die entsäuerung oder parkers cocktail?

---

Subject: Re: Seborrhoisches Ekzem (SE)  
Posted by [nameless2](#) on Thu, 21 Aug 2008 18:54:59 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Crusher,

hatte auch vor, eine Entsäuerung durchzuführen. Allerdings primär aus Gründen der allgemeinen Gesundheit einfach die Ernährung etwas fleischärmer etc. gestalten. Hatte gehofft, dass die Umstellung einen positiven Nebeneffekt auf mein SE haben könnte.

Nun bin ich überrascht, dass es hier schon erfolgreiche Therapien gab. Könntest Du die Links zu den von Dir angesprochenen Threads bitte posten? Wäre super!

Viele Grüße

---

Subject: Re: Seborrhoisches Ekzem (SE)  
Posted by [Gast](#) on Thu, 21 Aug 2008 19:56:29 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi kkoo,

kann mich erinnern, Du hast den Mist auch auf'm Kopf...  
Um Deine Frage zu beantworten: Gute Frage, stell die nächste. Aus dem Bauch heraus würde ich antworten, beides zusammen => Synergieeffekt. So ganz traue ich dem Braten aber noch nicht, wie gesagt, SE ist heimtückisch ohne Ende...  
Btw, hab mir ergänzend Stiefmütterchenkraut besorgt, als Tee und topisch in Verbindung mit Bockshornkleesamen.

@nameless: Einfach unter "Mitglieder" die erwähnten User eingeben und schon haste deren

Beiträge.

Gruß  
Crusher

---

Subject: Re: Seborrhoisches Ekzem (SE)  
Posted by [kkoo](#) on Thu, 21 Aug 2008 20:38:00 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Crusher schrieb am Don, 21 August 2008 21:56Hi kkoo,

kann mich erinnern, Du hast den Mist auch auf'm Kopf...  
Um Deine Frage zu beantworten: Gute Frage, stell die nächste. Aus dem Bauch heraus würde ich antworten, beides zusammen => Synergieeffekt. So ganz traue ich dem Braten aber noch nicht, wie gesagt, SE ist heimtückisch ohne Ende...  
Btw, hab mir ergänzend Stiefmütterchenkraut besorgt, als Tee und topisch in Verbindung mit Bockshornkleesamen.

@nameless: Einfach unter "Mitglieder" die erwähnten User eingeben und schon haste deren Beiträge.

Gruß  
Crusher

ja, das SE hab ich unverändert

welche sachen aus parkers mega-nem.paket nimmst du?

---

Subject: Re: Seborrhoisches Ekzem (SE)  
Posted by [Hammerhaar](#) on Fri, 22 Aug 2008 08:27:37 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für den Thread!  
Wie äußert sich das SE bei dir, crusher?  
Meine Erfahrung: durch Reduktion von Zucker wird es besser - ich verwende zwar Ket und T/Gel, die helfen meiner Ansicht nach auch, aber die Ernährung ist sicher wichtig.

Ich glaube allerdings nicht, dass das etwas mit Übersäuerung zu tun hat. Leider bin ich absoluter Laie, aber ich vermute etwas hormonelles, und zwar über die Insulin - SHBG - Schraube.

---

---

Subject: Re: Seborrhoisches Ekzem (SE)  
Posted by [Gast](#) on Fri, 22 Aug 2008 09:33:00 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi,

wie geschrieben, ist das einfach nur ne These von mir. Ich will das mit der Übersäuerung auch nicht im Sinne dieser militanten Hardcore-Entsäuerer und Hardcore-Entsäuerungsverschwörungstheorien sehen. Nur irgendwann, wenn nichts dauerhaft gegen dieses Scheiss Ekzem geholfen hat, denkt man einfach in eine andere Richtung. Das ewige Jucken auf der Rübe geht dermassen auf den Zünder... (ok, abrasieren). Und damit sind wir beim Thema, ständiger, widerlicher Juckreiz auf der Rübe. Gelbliche Schuppenplaques und logi, fettige Haare bis zum Abwinken. Dabei hab ich ja noch "Glück" gehabt. Die Steigerung dessen zeigt sich durch eine stark schuppene und obendrein gerötete Kophaut (aggressive Microentzündungen mit meist massivem HA verbunden).

Gruß  
Crusher

---

Subject: Re: Seborrhoisches Ekzem (SE)  
Posted by [Sonic Boom](#) on Fri, 22 Aug 2008 10:23:27 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Zu dem Thema hier mal ein Link allgemein:

[http://de.wikipedia.org/wiki/Seborrhoisches\\_Ekzem](http://de.wikipedia.org/wiki/Seborrhoisches_Ekzem)

---

Subject: Re: Seborrhoisches Ekzem (SE)  
Posted by [Gast](#) on Fri, 22 Aug 2008 10:29:37 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Jepp,  
da steht´s auch noch mal:

"Die Pathogenese des Seborrhoischen Ekzems ist nicht vollständig geklärt."

Gruß  
Crusher

---

Subject: Re: Seborrhoisches Ekzem (SE)  
Posted by [kkoo](#) on Fri, 22 Aug 2008 10:41:30 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ist aber auch seltsam, zucker als einer der übeltäter bei "übersäuerung" ist lt. dieser tabelle neutral:  
[http://www.medichi.de/gesundheit/gesund\\_ernaehr9.htm](http://www.medichi.de/gesundheit/gesund_ernaehr9.htm)

---

Subject: Re: Seborrhoisches Ekzem (SE)  
Posted by [tvtotalfan](#) on Fri, 22 Aug 2008 11:34:30 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kkoo schrieb am Fre, 22 August 2008 12:41 ist aber auch seltsam, zucker als einer der übeltäter bei "übersäuerung" ist lt. dieser tabelle neutral:  
[http://www.medichi.de/gesundheit/gesund\\_ernaehr9.htm](http://www.medichi.de/gesundheit/gesund_ernaehr9.htm)

Kommt sicherlich auch drauf an welcher Zucker da gemeint ist.  
Der Raffinierte weisse oder der echte Vollrohrzucker inkl. Melasse.

---

Subject: Re: Seborrhoisches Ekzem (SE)  
Posted by [Hammerhaar](#) on Fri, 22 Aug 2008 12:28:26 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Crusher schrieb am Fre, 22 August 2008 11:33  
Und damit sind wir beim Thema, ständiger, widerlicher Juckreiz auf der Rübe. Gelbliche Schuppenplaques und logi, fettige Haare bis zum Abwinken.  
Dabei hab ich ja noch "Glück" gehabt. Die Steigerung dessen zeigt sich durch eine stark schuppene und obendrein gerötete Kopfhaut (aggressive Microentzündungen mit meist massivem HA verbunden).

Gruß  
Crusher

Juckreiz kann ich bestätigen, Schuppen auch, aber nicht gelblich. Fettige Haare natürlich auch, aber eigentlich nicht so schlimm - jetzt egal, weil kurz  
Bei mir leider auch gerötete Kopfhaut und mitunter Brennen.

Offensichtlich hat der Mist auch ganz verschiedene Ausprägungen

Tja, wie auch immer, bei mir ist es eindeutig besser - wenn auch nicht besiegt.  
Bin aber für alles dankbar, was ich hier darüber höre.

---

Subject: Re: Seborrhoisches Ekzem (SE)  
Posted by [kkoo](#) on Fri, 22 Aug 2008 12:56:12 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

die übersicht scheint seriöser:  
[http://p10700.typo3server.info/fileadmin/pdf/saeure\\_und\\_base\\_nbildner.pdf](http://p10700.typo3server.info/fileadmin/pdf/saeure_und_base_nbildner.pdf)

na, ich dreh mal den zucker runter, vegetarisch bin ich fast, und alk trinke ich sehr selten, kann also gar nicht übersäuert sein

---

Subject: Re: Seborrhoisches Ekzem (SE)  
Posted by [stealth](#) on Fri, 22 Aug 2008 22:57:57 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Guter Ansatz,Koo,bin da 100% deiner Meinung.  
sehe Du kennst Dich da auch aus!Zum Glück,oder deswegen?plagt mich sowas nicht,nehm auch immer ein halben Teelöffel Natriumbicarbonat,da ist Schluß mit Übersäuerung,am Kopf könnte auch das falsche Shampoo schuld sein(siehe Crushers Thread).

gruß,  
Stealth

---

Subject: Re: Seborrhoisches Ekzem (SE)  
Posted by [NW5a](#) on Sat, 23 Aug 2008 13:32:51 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ihr könnt euch auch Teststreifen in der Apo kaufen und mal über eine längere Zeit den Urin testen.

In jedem Fall hat der Darm etwas mit der Erkrankung des Organs Haut zutun. Der Darm ist ein Entgiftungsorgan und wenn die Funktion, warum auch immer blockiert ist, versucht der Körper seine Gifte/Schlacken auf andere Wege auszuscheiden. Das Organ Haut wird dann dazu benutzt. Die Aczidose trifft ganz sicher nicht auf jeden, aber einige. Es gibt auch viele andere Funktionsstörungen/Syndrome die den Darm belasten, wie z.B. Leaky Gut Syndrom oder Pilzbelastung und und und ! Mit solchen "chronischen Beschwerden" kann ich euch empfehlen einen naturheilkundlichen Mediziner zu besuchen.

Bei meinem Bruder, der ebenfalls darüber klagt, hat es voll angeschlagen. Er musste basische

Bäder machen und zusätzlich hat Eigenblutspritzen bekommen. Diverse NEM's hat er aber auch in der Zeit genommen. Fazit war, daß die Behandlung über den "Darm" erst den Erfolg gebracht hat.

Gruß

---

---

Subject: Re: Seborrhoisches Ekzem (SE)  
Posted by [Gast](#) on Sat, 23 Aug 2008 14:36:32 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hinzu kommt auch noch, dass die Haut ihre Barrierefunktion verliert. Für Eindringlinge von aussen (Pilze, gerade bei SE) sind alle Pforten geöffnet.

---

---

Subject: Re: Seborrhoisches Ekzem (SE)  
Posted by [stealth](#) on Sat, 23 Aug 2008 18:00:50 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Kopfhaut ist ja AUCH haut, die ja eine Barriere des Körpers ist. Würde man z.b. ( Evil ) das GESICHT mit EiNem Stift einrahmen+dann mit einer klingenspitze ca.0.5cm tief den Rahmen mit dr Klinge nachziehen,kann man das Gesicht EINFACH abziehen,und demjenigen sogar das EIGENE Gesicht zeigen!  
Immer dran denken,Haut ist DER wichtigste Äußere Schutzmantel des Körpers!

---

---

Subject: Re: Seborrhoisches Ekzem (SE)  
Posted by [Gast](#) on Sun, 24 Aug 2008 14:51:58 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Lach, keine schlechte Idee.  
Ich komme gleich mal bei Dir vorbei und dann probieren wir das vorsichthalber erstmal bei Dir aus...

Gruß  
Crusher

---

---

Subject: Re: Seborrhoisches Ekzem (SE)  
Posted by [stealth](#) on Sun, 24 Aug 2008 18:24:44 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Das klappt, Crusher!  
Nur zum ausprobieren wüßte ich  
besseres,  
Stealth

---

Subject: Re: Seborrhoisches Ekzem (SE)  
Posted by [Hammerhaar](#) on Mon, 25 Aug 2008 07:27:17 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

kkoo schrieb am Fre, 22 August 2008 14:56 die Übersicht scheint seriöser:  
[http://p10700.typo3server.info/fileadmin/pdf/saeure\\_und\\_base\\_nbildner.pdf](http://p10700.typo3server.info/fileadmin/pdf/saeure_und_base_nbildner.pdf)

na, ich dreh mal den Zucker runter, vegetarisch bin ich fast, und Alk trinke ich sehr selten, kann also gar nicht übersäuert sein

Also ich weiß nicht...Nüsse, Rosenkohl, Fisch...alles ungesund...???

---

Subject: Re: Seborrhoisches Ekzem (SE)  
Posted by [kkoo](#) on Mon, 25 Aug 2008 07:59:35 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hammerhaar schrieb am Mon, 25 August 2008 09:27 kkoo schrieb am Fre, 22 August 2008 14:56 die Übersicht scheint seriöser:  
[http://p10700.typo3server.info/fileadmin/pdf/saeure\\_und\\_base\\_nbildner.pdf](http://p10700.typo3server.info/fileadmin/pdf/saeure_und_base_nbildner.pdf)

na, ich dreh mal den Zucker runter, vegetarisch bin ich fast, und Alk trinke ich sehr selten, kann also gar nicht übersäuert sein

Also ich weiß nicht...Nüsse, Rosenkohl, Fisch...alles ungesund...???

es wird ja nicht diese Sachen betreffen, sondern die, die richtig reinhauen, Fleisch und Alkohol...  
(wenn man es damit übertreibt)

---

Subject: Re: Seborrhoisches Ekzem (SE)  
Posted by [Norbert1980](#) on Tue, 23 Sep 2008 17:35:27 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo zusammen,

auch wenn der letzte Beitrag mittlerweile schon einen Monat her ist, wollte ich den Thread

---



nochmal kurz eröffnen und meinen kurzen Erfahrungsbericht zum SE posten.  
Ich leide auch schon seit ein paar Jahren an SE; manchmal stärker und manchmal weniger stark. Bis jetzt hat eigentlich nichts geholfen. Hab' schon viele verschiedenen Shampoos ausprobiert, z.B. antiallergenes oder Aloe vera shampoo. Alles bis jetzt erfolglos.  
Seit zwei Wochen wende ich jetzt Revivogen an und mein SE ist kaum noch zu spüren. Es ist zwar immernoch ein Juckreiz vorhanden, aber der Schmerz, wenn ich mir auf die Kopfhaut drück oder an Haaren in der Region des SE ziehe ist weg.  
Bin mir nicht ganz sicher, ob es wirklich an Revivogen, da ich gleichzeitig auch angefangen habe mehrmals täglich basentabletten zu nehmen. Wobei ich ehrlich gesagt nicht sonderlich an die Übersäuerungstheorie glaube, da ich mir immer denke, wenn wir uns wirklich basisch ernähren sollten, warum hat die Haut dann einen pH von 5,5 und warum ist die Magensäure vergleichbar mit 0,1 molarer HCl (Salzsäure).  
Na ja, wie gesagt ganz sicher bin ich mir nicht woran es liegt, jedoch ist es seit der Zeit eindeutig besser geworden. Vielleicht hilft das auch sonst noch jemanden.  
Im übrigen hat eine Anwendung von KET-Shampoo bei mir nur zu einer Verschlechterung geführt.

---

---

Subject: Re: Seborrhoisches Ekzem (SE)  
Posted by [lala](#) on Tue, 23 Sep 2008 17:56:01 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

NW5a schrieb am Sam, 23 August 2008 15:32Ihr könnt euch auch Teststreifen in der Apo kaufen und mal über eine längere Zeit den Urin testen.

In jedem Fall hat der Darm etwas mit der Erkrankung des Organs Haut zutun. Der Darm ist ein Entgiftungsorgan und wenn die Funktion, warum auch immer blockiert ist, versucht der Körper seine Gifte/Schlacken auf andere Wege auszuscheiden. Das Organ Haut wird dann dazu benutzt. Die Aczidose trifft ganz sicher nicht auf jeden, aber einige. Es gibt auch viele andere Funktionsstörungen/Syndrome die den Darm belasten, wie z.B. Leaky Gut Syndrom oder Pilzbelastung und und und ! Mit solchen "chronischen Beschwerden" kann ich euch empfehlen einen naturheilkundlichen Mediziner zu besuchen.

Bei meinem Bruder, der ebenfalls darüber klagt, hat es voll angeschlagen. Er musste basische Bäder machen und zusätzlich hat Eigenblutspritzen bekommen. Diverse NEM's hat er aber auch in der Zeit genommen. Fazit war, daß die Behandlung über den "Darm" erst den Erfolg gebracht hat.

Gruß

ich glaube mittlerweile auch, dass da ein zusammenhang besteht. haut - haare -darm. mir ist halt dieses übersäuerungs-gerede suspekt, weil ich erstens meine, dass es dazu noch nie was wissenschaftlich seriöses zu gabe (studie??) und weil es einem zum zweiten - sollte man daran glauben u. es berücksichtigen - Lebensqualität nimmt, mir zumindest: ich WILL schokolade essen, und weißmehl und auch mal fleisch. ein leben ohne süßigkeiten ist für mich einfach nicht denkbar. dazu fehlt mir der wille und der glaube an die theorie.

wäre interessant, welche behandlung dein bruder genau bekommen hat aufgrund welchen

beschwerdebilds.

das problem ist auch, dass man nie weiß, an welchen "naturheilkundlichen Mediziner" man gerät.. da kann man vielleicht glück haben, man kann aber auch böse reinfallen! da gibts so viele pfuscher..

ach ja: was ist leaky cut syndrom

---

---

Subject: Re: Seborrhoisches Ekzem (SE)

Posted by [stealth](#) on Thu, 25 Sep 2008 07:53:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Da muß ich einfach AUCH was zu sagen,der Beitrag von Lala( ) ist echt berechtigt u.kommt auf den punkt.

Naturheilärzte,das ist wie Lotto spielen,mit normalen allerdings genauso.Am Besten man bringt sich selbst die Basics bei!!!

Und bei AGA sind genetische Vererbung+Androgene nun mal ausschlaggebend,wenn die Gene ihren vorprogrammierten Tod des

Follikels abspulen können wir froh sein das wir das überhaupt

Wissen UND da dazwischenfunken können,die Sache geht schon voran,

nur wer glaubt als Laie einf.in ein Forum jumpen zu können und dann gesagt kriegt was er zu tun hat um wie Homer(Simpson)morgen mit Matte bis zu Knien aufzuwachen,kann weiterträumen.

Klar,oberflächlich tut sich nicht viel,Leut,schauts UNTER die "Decke",lernts

molek.Berechnungen,lernt Englisch und LEST die

wissensch.Magazine,für Anfänger viell."Science Monthly"oder sowas,ist alles da.Aber nicht

mit so Sachen kommen,klar ist basische Ernährung gesund,wer sich total mißhandelt u.von

Big Mäcs+Pommes lebt,darf sich über pickel und Haarausfall nicht wundern,der Körper ist

EIN System,hakt unten was,spürt mans oben auch.Aber der AGA mit basischen Tabs zu leibe

zu rücken wird genauso danebengehen wie die "roller",wo auch noch kein einziges foto das die Wirkung belegt aufgetaucht ist.Glaubt nicht alles,

immer kritisch bleiben und informiert euch das es raucht,DANN kommt auch der erfolg,auf einem Silbertablett niemals!

Gruß an Eragon!

Stealth

---

---

Subject: Re: Seborrhoisches Ekzem (SE)

Posted by [NW5a](#) on Fri, 26 Sep 2008 22:30:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Das hat auch niemand behauptet, daß Basentabs und Roller eine volle Matte auf den Kopf bringen.

Es gibt aber sicherlich Trigger, die das ganze genetische Programm beschleunigen und erst ab 50% Haarverlust fällt die ausgedünnte Glatze erst auf. Wenn es auch nur 5% der Männern hilft. Dann herzlichen Glückwunsch.

Der Roller ist übrigens geil ! Ich hatte ja Fotos dazu gepostet und evtl. der Benutzer auch mal.

---

---

Subject: Re: Seborrhoisches Ekzem (SE)  
Posted by [NW5a](#) on Fri, 26 Sep 2008 22:32:26 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Wer Sebiprox noch nicht probiert hat, sollte dies evtl. mal versuchen. Vielleicht hilft es dem einen oder andern ja auch.

Gruß

---

---

Subject: Re: Seborrhoisches Ekzem (SE)  
Posted by [Hammerhaar](#) on Sat, 27 Sep 2008 06:57:29 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

NW5a schrieb am Sam, 27 September 2008 00:32 Wer Sebiprox noch nicht probiert hat, sollte dies evtl. mal versuchen. Vielleicht hilft es dem einen oder andern ja auch.

Gruß  
Was hat Sebiprox für Inhaltsstoffe?

---

---

Subject: Re: Seborrhoisches Ekzem (SE)  
Posted by [stealth](#) on Sat, 27 Sep 2008 14:23:54 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

....und ich hab geschrieben das es NICHT so ist,gleiche Aussage  
NW5a,mußt nur genau lesen,habs viell.zu umständlich ausgedrückt.  
wollt hier einen p.m.er damit nen schubs in die gewünschte  
richtung geben,er wirds verstehen.  
für gesundheit generell sollte man aber immer auf basische kost  
achten,also nicht immer Stefanrippchen vom Grill,frisch gehäutet,  
sondern mal ein Buch über basische ernährung lesen.  
Ein ständig saures milieu im BLUT,das ist schlecht!Den Magen  
basisch zu machen wär kontraproduktiv,da hier ungf.ph1 herrschen,  
das entspricht salzsäure.deshalb ist Fin.ja auch ne Base,denn wenn eine Base mit einer Säure  
in Berührung kommt,entsteht...STOPP,das sprengt den Rahmen!  
Stealth

---

---

Subject: Re: Seborrhoisches Ekzem (SE)  
Posted by [stricky345](#) on Mon, 06 Oct 2008 00:11:01 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Stimm wäre durchaus interessant zu erfahren

---

---

Subject: Aw: Seborrhoisches Ekzem (SE)

Posted by [albo](#) on Tue, 22 Nov 2011 00:11:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Wo fang ich an? Am besten beim Thema Übersäuerung.  
Ich stell's hier noch einmal heraus, bei NICHT SE-Betroffenen mag das Thema Basen/Säuren uninteressant sein, bei SE-Betroffenen bin ich mittlerweile anderer Meinung.

Bisher ist bei SE nicht einmal ansatzweise herausgefunden worden, ob das Ekzem den Haarausfall primär triggert, oder ob es nur eine Begleiterscheinung ist. Ich sag's jetzt einfach mal provokativ, dass der Haarausfall bei SE-Betroffenen scheinbar eine Abart des "normalen" Haarausfall ist (was bitteschön ist "normaler" Haarausfall", den will auch keiner haben). Vom optischen Ergebnis her isses natürlich identisch.

Festzustehen scheint mittlerweile - schenkt man den schulmedizinischen und auch nicht schulmedizinischen Erkenntnissen Glauben -, dass der Entstehungsort des Ekzems im Darm ("jeder Darmzotte ist ein Haar zugeordnet") zu suchen ist. Durch irgendein(e) Ungleichgewicht/Andersfunktion scheint hier der Ursprung zu suchen zu sein. Klar kommt jetzt das Gegenargument, dass nen SE mit der genetischen Veranlagung (erhöhte Talgproduktion) zu tun hat. Das heißt aber noch lange nicht, dass jemand mit einer erhöhten Talgproduktion zwangsläufig ein seborrhoisches Ekzem hat (oft - durch unseren geschulten Kennerblick erspähend - ist mir bei Kerlen zwar ne ölige Stirn, aber kein HA aufgefallen.) Und irgendwo muss doch jetzt der Unterschied liegen. Und da sind wir dann meiner Meinung - SE-Entstehung - wieder beim Thema Darm. Habe dann diesbezüglich im Netz rumgewühlt und bin sehr oft auf das Thema Übersäuerung gestossen. Und halt, wir hier haben doch auch ne gute Informationsbasis. Bin dann auf nepomuk gestossen, der die ganze Orgie (kein Zucker, Weissmehl, Schoko, trallafitti, usw. usw., schaut mal in seine Beiträge) durchgezogen hat, mit dem Ergebnis, dass er das eklige Ekzem nach Jahren endlich losgeworden ist (inkl. Haarausfall-Stillstand). Das zieh ich i. A. auch durch, obendrein hab ich den von ParkerLewis geschriebenen Thread "Mein Erfolgsrezept für die Front" inne Finger gekriegt, hab mir einen Grossteil der dort erwähnten "Mittelchen" besorgt und reingepiffen. Und siehe da, bin deutlich auf dem Weg der Besserung, ganz ist das SE noch nicht weg (braucht Zeit), aber es ist lange nicht mehr so heftig, wie noch vor 3 - 4 Wochen. Mal schauen, was noch geht.

Das eben Geschriebene ist halt nur ne persönliche Meinung, nicht als ein in Stein gemeisseltes Gesetz zu verstehen (nur dieses eine Mal sind eure anders gearteten Meinungen - ausnahmsweise, lach - geduldet).

Munta bleiben  
Crusher

P.S. SE ist heimtückisch. Immer, wenn ich dachte, ich hab's  
im Griff, hat's zurück geschlagen.

Kannst du mir bitte sagen was du benutzt, weil ich echt ab verzweifeln bin und ich hab dieses  
lästige Ekzem seit einem Jahr und bei mir ht natürlich auch nichts wie bei vielen anderen  
geholfen!

Bitte um Hilfe Crusher, denn wenn dein SE wirklich besser geworden ist dann würde ich mich  
freuen um einen tipp

Danke

ps: ( Meine haare fallen aus und meine haare sind einfach nicht mehr kontrollierbar. Ich hatte so  
schöne dicke Haare und mein vater(43 Jahre) hat mittlerweile mehr haare auf dem kopf als  
ich...ich bitte um tipps die wirklich helfen ?

Alboo

---